KGB-SOUNDS

© Tianna Strickland

Richard Kennedy travels the stages of the world as a composer, painter, choreographer and creative director aiming to dissolve traditional boundaries, overturn visual norms, and explore new artistic approaches. His perfomances, which blur the lines between choreography and visual composition, performer and audience, opera house and club, create spaces for fluid transitions across gender, class, and origin.

Edna Martinez

Edna Martinez ist eine weltweit bekannte DJ und Kuratorin für Musik- und Klangpraktiken im HKW. Sie entführt das Publikum auf eine interkontinentale musikalische Reise. Afrikanische, karibische und arabische Sounds und Rhythmen verschiedener Zeiten und Stile fließen in ihre Auftritte ein, stimulieren die Hörsinne und laden zu einem spritzigen und ausgedehnten Tanzerlebnis ein.

Edna Martinez is a globally renowned DJ and a sound curator at Haus der Kulturen der Welt, Berlin. She takes audiences on an intercontinental musical journey, infusing her performances with African, Caribbean, and Arabic sounds and rhythms from a range of styles and periods. Her performances tantalise the ears, inviting listeners to embark on an invigorating and extended dance experience.

© GIO AQÑA

kgberlin.net

Herausgeber/ Publisher:
Arbeitskreis Kommunale Galerien Berlin (KGB)
Municipal Galleries Berlin Working Group
Konzeption und Redaktion / Concept and editing: Natalia Raaben
Korrektorat / Proofreading: Wiebke Hensle
Übersetzung / Translation: Janet Leyton-Grant
Gestaltung / Design: Eps51
Projektträger / Project managing organisation: Kulturnetzwerk Neukölln e. V.
Projektteam / Project team: Theres Laux, Natalia Raaben
Presse / Press: ARTEFAKT Kulturkonzepte

Alle Rechte vorbehalten
© Arbeitskreis Kommunale Galerien Berlin
© für die Abbildungen, soweit nicht anders angegeben, bei den Künstler:innen und Fotograf:innen
© für die Texte bei den Autor:innen

All rights reserved
© Municipal Galleries Berlin Working Group
© of images, unless otherwise indicated, by the artists and photographers
© of texts by the authors

Berlin, Juli / July 2023

Gefördert durch den Fachbereich Kultur Neukölln aus Mitteln des Ausstellungsfonds Kommunale Galerien der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Supported by the Department of Culture Neukölln with funds from the Municipal Gallery Exhibition Fund of the Senate Department for Culture and Community

KULTUR Neukölln Fachbereich Kultur | Bezirksamt Neukölln | Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt | BERLIN

Projektträger /
Project managing organisation

kulturnetzwerk neukölln

Im Rahmen des /
Within the framework of

KULTUR SOMMER FESTIVAL JUN–SEP 2023

Kommunale Galerien Berlin

KGB-Sounds

Open-Air-Konzerte mit Künstler:innenbands

Open-Air-Concerts with Artists Bands

1.9.2023
15:00–21:00

KGB-SOUNDS

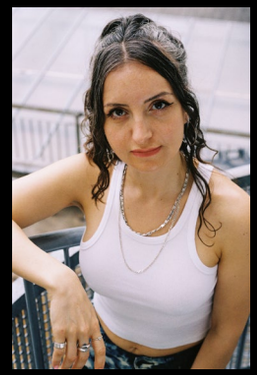
Der Auftakt der KGB-Kunstwoche wird mit einer großen Jubiläumsfeier der zehnten KGB-Sounds-Ausgabe und des 50-jährigen Bestehens des Kunstraums Kreuzberg/ Bethanien auf dem Kreuzberger Mariannenplatz eröffnet. Die Einzigartigkeit der Konzertreihe besteht darin, dass die auftretenden Musiker:innen zugleich bildende Künstler:innen sind. Schwungvolle Rhythmen, elektronische Klangwelten, musikalische Einflüsse verschiedener Kontinente und grandiose performative Highlights prägen das Programm. Die KGB-Sounds finden im Rahmen des Kultursommerfestivals Berlin 2023 statt.

KGB Art Week kicks off with a grand jubilee celebration at Mariannenplatz in Kreuzberg to mark the tenth edition of KGB Sounds and the fiftieth anniversary of the Kunstraum Kreuzberg/ Bethanien art space. The concert series is uniquely defined by the profile of the performers, who are not just musicians, but accomplished visual artists. The program offers an engaging blend of vibrant rhythms, electronic soundscapes, global musical influences and spectacular performance highlights. KGB Sounds are part of the Kultursommerfestival Berlin 2023.

Open-Air-Bühne vor dem Eingang zum Kunstquartier Bethanien
Open Air Stage at the entrance to Kunstquartier Bethanien

Mariannenplatz 2
10997 Berlin

Banu Çiçek Tülü



© George Nebieridze

Für Banu Çiçek Tülü geht das DJing über das reine Auflegen von Sound hinaus und schließt Aktivismus ein, zu dem Empowerment verschiedener Communities und marginalisierter gesellschaftlicher Gruppen gehört. Musikalisch von der Rave- und Techno-Szene herkommend, lädt sie die Tanzfläche durch energetische elektronische Sounds auf. Banu Çiçek Tülü spielt ein DJ-Set und stellt ihr Debütalbum *TransSoundScapes* vor, das von einer exklusiven Drag-performance begleitet wird.

For Banu Çiçek Tülü, DJ-ing is so much more than mixing sounds. It's also activism that includes the empowerment of diverse communities and marginalised social groups. With a background in the rave and techno scenes, she ignites the dance floor with electronic sounds. Banu Çiçek Tülü delivers a DJ set and premiers her debut album *TransSoundScapes* with an exclusive drag performance.

© Isasi Isasi & Luna Carlos Armengod, 2021

Isasi Armengod

Isasi Armengod (Luna Carlos Armengod und Isasi Isasi) ist ein Künstler:innen-Duo, das Berührungspunkte zwischen auditiver und visueller Kunst auslotet. Eine besondere Rolle kommt in ihren Stücken dem Wasser und seinen symbolischen und klanglichen Eigenschaften zu. Während der Kreislauf des Wassers das Werden und Vergehen veranschaulicht, evozieren seine Bewegung und Klang eine gefühlte Verbindung zum Ursprung des Lebens.

Isasi Armengod (Luna Carlos Armengod and Isasi Isasi) are an artist duo exploring the intersection between sound art and visual art. The symbolic and sonic properties of water play a significant role in their works. While the cycle of water is representative of birth and decay, its movement and sound evoke an intuitive sense of connection to the origins of life.

Großer Hund

Das Duo Großer Hund (Juli Schmidt und Fabian Simon) schreibt Lieder über alles, was nicht bei drei auf den Bäumen ist. Vor den Berliner Spätis gelten sie als Marianne & Michael des Schrammel-Folk. Ihre Texte sind wie Sauna mit sympathischen Fremden – leicht verschwitzt und ein bisschen zu nah dran, aber spätestens nach dem ersten Sektaufguss möchte man sich um den Hals fallen und laut mitgrölen. Erfrischend dilettantisch und dabei überaus bezaubernd.

© Christopher Ratter

The duo Großer Hund (Juli Schmidt and Fabian Simon) write songs about anything and everything under the sun. Well-known around Berlin's Spätis, they're considered the Marianne & Michael of schrammel folk. Their lyrics are a bit like sharing a sauna with likeable strangers — somewhat sweaty and slightly too close for comfort, but by the time the first "champagne surprise" hits, you'll want to hug one another and join in on the sing-along. Refreshingly unpretentious and utterly charming.

Richard Kennedy

Richard Kennedy wandelt als Komponist, Maler, Choreograf und Creative Director zwischen den Bühnen dieser Welt, um tradierte Grenzen aufzulösen, Sehgewohnheiten umzukehren und neue künstlerische Pfade zu erkunden. In seinen Performances verwischt er die Trennlinien zwischen Choreografie und Bildkomposition, Darsteller:innen und Publikum, Opernsaal und Club und öffnet Räume für fluide Übergänge von Geschlecht, Klasse und ethnischer Herkunft.